

Protokoll

über die **Sitzung des Umwelt-, Agrar-, Straßen- und Feuerwehrausschusses am
19.11.2025**
im Sitzungssaal **des Rathauses, Kurt-Schwitters-Platz 1, 26409 Wittmund**

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Ralf Abels

stv. Vorsitzender

Herr Heiko Müller

ordentliche Mitglieder

Herr Stephan Behrends

Frau Tamara Faß

Herr Wilhelm Ihnen

Herr Peter Kremer

Frau Christiane Lux-Hartig

Herr Herbert Potzler

Frau Eva-Maria Reents

Herr Günther Theesfeld

Herr Stephan Wempen

Vertretung für Herrn Mimke Kleemann

Grundmandat

Herr Stephan Bünting

beratende Mitglieder

Frau Gisela Focken

von der Verwaltung

Herr Rolf Claußen

Herr Hilko Eilers

Herr Christian Menssen

Herr Joachim Wulf

Protokollführerin

Frau Silke Beckmann

Abwesend:

ordentliche Mitglieder

Herr Mimke Kleemann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Vorlagen-Nr.

1	Eröffnung der Sitzung	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
3	Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten	
3.1	Wegfall der anteiligen Förderung für den Erwerb von Feuerwehrführerscheinen durch den Landkreis Wittmund ab 2027	
3.2	Sachstand Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung Finkenburgstraße	
3.3	Sachstand Einrichtung einer Querungshilfe in der Straße Am Markt	
4	Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung	
5	Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 27.08.2025	
6	Einwohnerfragestunde	
7	Verleihung der Bezeichnung "Ehrenstadtbrandmeister" an Frank Frerichs	BV/2025/114
8	Änderung der Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wittmund und der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wittmund	BV/2025/120
9	Beschaffung von drei Mannschaftstransportfahrzeugen für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wittmund; hier: Maßnahmenbeschluss	BV/2025/113
10	Erneuerung der Klappbrücke am Schöpfwerk Harlesiel	BV/2025/115
11	Unterrichtung über eine Eilentscheidung gem. § 89 NKomVG; hier: Überplanmäßige Auszahlungen beim Produktsachkonto 5.4.1.01/0025.7872000 (Ausbau von Straßen)	BV/2025/142
12	Behandlung von Anfragen und Anregungen	
12.1	Rote Radwegmarkierungen	
12.2	Sachstand Fehlender Radweg zwischen der B 461 und Ortskern Funnix	
13	Einwohnerfragestunde	
13.1	Querungen im Bereich des Westteils der neuen Deichanlage in Harlesiel	
14	Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung	

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Abels eröffnet die Sitzung um 18.02 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass mit Schreiben vom 03.11.2025 zu dieser Sitzung geladen wurde.

Mit E-Mail vom 06.11.2025 wurden die Ratsmitglieder, die das Ratsinformationssystem nutzen (RIS), auf die Bereitstellung der Einladung, Tagesordnung und Sitzungsunterlagen im RIS hingewiesen. Im Übrigen erfolgte der Versand der Sitzungsunterlagen am 07.11.2025.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte durch ortsübliche Bekanntmachung auf der Homepage der Stadt Wittmund. In der Tageszeitung „Anzeiger für Harlingerland“, Ausgabe vom 08.11.2025, wurde auf die Bereitstellung der Unterlagen im Internet nachrichtlich hingewiesen. Weiterhin erfolgte der Aushang in den Aushangkästen der Ortschaften.

Somit erfolgte die Ladung form- und fristgerecht und allen Ratsmitgliedern standen die Sitzungsunterlagen spätestens am 11.11.2025 zur Verfügung.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 3 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

TOP 3.1 Wegfall der anteiligen Förderung für den Erwerb von Feuerwehrführerscheinen durch den Landkreis Wittmund ab 2027

Bürgermeister Claußen berichtet, dass in einer gemeinsamen Sitzung des Landkreises Wittmund mit den kreisangehörigen Gemeinden zum Thema Bevölkerungsschutz angekündigt worden sei, dass vorbehaltlich eines Beschlusses des Kreistages die 20 % Förderung durch den Landkreis für den Erwerb eines Führerscheines der Klasse C für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wittmund zukünftig eingestellt werde. Seit 2009 seien mehr als 200 Förderungen bezuschusst worden. Es handele sich hierbei um eine freiwillige Leistung des Landkreises. Lediglich bereits bewilligte Anträge würden im Jahr 2026 noch gefördert.

Für die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Wittmund sei es erforderlich, dass Feuerwehrkameraden Führerscheine der Klasse C zum Führen der Löschfahrzeuge erwerben. Die Feuerwehrkameraden würden nach den Bedarfen der einzelnen Ortswehren für die Fahrschule ausgewählt. Bisher hätten die kreisangehörigen Gemeinden (80 %) und der Landkreis Wittmund (20 %) sich die Ausbildungskosten aufgeteilt.

Die Freiwillige Feuerwehren der Stadt Wittmund würden neben den eigenen Löschfahrzeugen auch vier Einsatzfahrzeuge des Landkreises Wittmund besetzen

- a) die Drehleiter HLF DLK 2312 (OF Wittmund),
- b) den Gerätewagen Messtechnik GW-Mess (OF Wittmund),
- c) den Gerätewagen Rettungsdienst GW-MANV (OF Leerhufe-Hovel) und
- d) das Katastrophenschutzfahrzeug KAT's (OF Eggelingen).

Weitere Einsatzfahrzeuge für den Katastrophen- und Bevölkerungsschutz im Zulauf würden durch den Landkreis Wittmund in Dienst gestellt. Geplant sei, dass auch diese Fahrzeuge durch Feuerwehrkameraden der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Wittmund u. a. der Ortsfeuerwehr Berdum besetzt würden.

TOP 3.2 Sachstand Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung Finkenburgstraße

Bürgermeister Claußen informiert zur Anfrage von Ratsmitglied Faß aus der Ausschusssitzung vom 04.06.2025. In TOP 16.5 habe sie darauf hingewiesen, dass in der Finkenburgstraße sehr schnell gefahren werde. Aufgrund der Nutzungsänderung der ehemaligen Finkenburgschule

würden nun vermehrt ältere Personen den Verkehrsbereich nutzen. Die Weitergabe an die zuständige Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Wittmund wurde zugesagt.

Diese habe nun am 14.10.2025 mitgeteilt, dass keine Erforderlichkeit einer Anordnung zur Geschwindigkeitsreduzierung gesehen werde. Es seien keine Umstände zu erkennen, die eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit rechtfertigen würden. Die Durchführung einer möglichen Geschwindigkeitsmessung werde jedoch geprüft.

TOP 3.3 Sachstand Einrichtung einer Querungshilfe in der Straße Am Markt

Bürgermeister Claußen teilt mit, dass am 10.11.2025 mit der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Wittmund u. a. die verkehrsrechtliche Situation in der Straße Am Markt abschließend erörtert worden sei. In der Vergangenheit seien von einigen Gremien mehrfach Kontakt zum Landkreis Wittmund aufgenommen worden, um nochmals die Einrichtung einer Querungshilfe (Zebrastreifen) prüfen zu lassen.

Eine Querungshilfe werde seitens der Straßenverkehrsbehörde jedoch abgelehnt, da die erforderliche Anzahl an Querungen pro Stunde nicht erreicht würde. Eine Anordnung der Querungshilfe sei daher nicht möglich.

Weiterhin sei auch das Aufbringen von Piktogrammen, z. B. Achtung Fußgänger, nicht möglich. Solche Piktogramme könnten nur dort installiert werden, wo bereits eine entsprechende Beschilderung bestehe. Ein Piktogramm wiederhole lediglich die vorhandene Beschilderung. Auf Anfrage, ob eine solche Beschilderung installiert werden könne, teilte die Straßenverkehrsbehörde mit, dass bereits eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 20 km/h bestehen würde. Diese sei u. a. mit der Querung von Fußgängern begründet worden. Eine zusätzliche Beschilderung sehe die Straßenverkehrsbehörde als nicht angebracht an und werde daher ebenfalls nicht angeordnet. Somit könne dem Antrag des Seniorenbeirats vom 10.11.2025 nicht entsprochen werden.

TOP 4 Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

Der öffentliche Teil der Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 5 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung vom 27.08.2025

Der öffentliche Teil des Protokolls der Sitzung vom 27.08.2025 wird mit vier Enthaltungen genehmigt.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortbeiträge vor.

**TOP 7 Verleihung der Bezeichnung "Ehrenstadtbrandmeister" an Frank Frerichs
Vorlage: BV/2025/114**

Bürgermeister Claußen führt zur Sitzungsvorlage aus und erklärt, dass die rechtlichen Voraussetzungen für die Verleihung erfüllt seien.

einstimmig empfohlen | Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Dem ehemaligen Stadtbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wittmund, Erster Hauptbrandmeister Frank Frerichs, wird die Bezeichnung „Ehrenstadtbrandmeister“ verliehen.

**TOP 8 Änderung der Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wittmund und der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wittmund
Vorlage: BV/2025/120**

Bürgermeister Claußen führt zur Sitzungsvorlage aus, die auf einem Antrag der CDU-Stadtratsfraktion beruhe. Diese habe beantragt, analog der Position des Stadtjugendfeuerwehrwartes die Position des Stadtkinderfeuerwehrwartes in die Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wittmund aufzunehmen. Damit erfolge eine konsequente Fortführung der Funktionsträger. Die Kinder würden in den Kinderfeuerwehren spielerisch an die Feuerwehr herangeführt. Eine Überleitung in den Jugendfeuerwehrbereich werde dadurch sichergestellt.

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Potzler, ob es eine starre Altersgrenze von 10 Jahren gebe, erläutert Herr Menssen, dass bei Erreichen des 10. Lebensjahres die Kinder in die Jugendfeuerwehr und anschließend mit Erreichen des 16. Lebensjahres mit Einschränkungen in die Ortsfeuerwehr wechseln würden. Damit wäre eine durchgehende Mitgliedschaft möglich.

einstimmig empfohlen | Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die als Anlage 1 zur Beschlussvorlage BV/2025/120 beigefügte Änderung der Satzung über die Entschädigung für Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich tätige Funktionsträger in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wittmund sowie die als Anlage 3 zur Beschlussvorlage BV/2025/120 beigefügte Änderung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Wittmund werden beschlossen. Die Änderungen erfolgen zum 01.01.2026.

**TOP 9 Beschaffung von drei Mannschaftstransportfahrzeugen für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wittmund; hier: Maßnahmebeschluss
Vorlage: BV/2025/113**

Herr Menssen verteilt eine Aufstellung über die Fahrzeugausrüstung der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Wittmund mit den entsprechenden Daten der Erstzulassungen und führt dann zur Sitzungsvorlage aus. Derzeit würde regelmäßig ein Feuerwehrfahrzeug pro Jahr ersetzt werden, was bedeute, dass bei Beibehaltung des Rhythmus jedes Fahrzeug rd. 20 Jahre im Bestand verbliebe. Die Verwaltung habe bezüglich der Beschaffung von drei Mannschaftstransportwagen (MTF) die Angebote noch einmal geprüft. Die Kosten würden nunmehr für jedes fertig ausgestattete MTF 90.000,00 € brutto betragen. Der Beschlussvorschlag wäre daher auf 270.000,00 € statt 360.000,00 € zu ändern. Da die Beschaffung für das Jahr 2027 vorgesehen sei, wären zwischenzeitliche Preissteigerungen von rd. 20 % nicht auszuschließen.

Ratsmitglied Faß merkt an, dass in den Planungen für den Haushalt 2026 vier Fahrzeuge aufgeführt seien, in der Beschlussvorlage allerdings von drei Fahrzeugen gesprochen werde.

Herr Menssen erklärt, dass ein weiteres Fahrzeug für die Ortsfeuerwehr Carolinensiel vorgesehen gewesen sei. Da das Feuerwehrhaus nicht die für die Unterbringung erforderliche Größe habe, sei auf eine Anschaffung verzichtet worden. Der Redaktionsschluss für die Haushaltsmittelanmeldung und die Beschlussvorlage seien zeitlich auseinandergefallen, die Änderung habe daher keine Berücksichtigung in der Planung mehr gefunden.

einstimmig empfohlen | Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Für die Beschaffung von drei Mannschaftstransportfahrzeugen als Ersatzbeschaffung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wittmund, wird im Haushalt 2026 eine Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2027 in Höhe von 270.000,00 € eingegangen.

Der Bürgermeister wird vorbehaltlich der Finanzierung und nach Durchführung des Vergabeverfahrens ermächtigt, den Auftrag für die nachfolgende Maßnahme zu erteilen:

Maßnahme	Erwerb von drei Mannschaftstransportfahrzeugen für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wittmund
Kostenschätzung (brutto)	270.000,00 €
Produktsachkonto	1.2.6.01/9999.7831100 (Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen)

Eine Abweichung des tatsächlichen Auftragsvolumens (inkl. etwaiger Nachtragsaufträge) von der Kostenschätzung von bis zu 25 % ist zulässig, sofern die Finanzierbarkeit weiterhin gegeben ist.

**TOP 10 Erneuerung der Klappbrücke am Schöpfwerk Harlesiel
Vorlage: BV/2025/115**

Vorsitzender Abels erklärt, wegen Befangenheit seinen Vorsitz während der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes und des TOP 11 abzugeben. Den Vorsitz übernehme der stellv. Vorsitzende Müller. Des Weiteren erklärt er, auch nicht an der Abstimmung teilzunehmen.

Bürgermeister Claußen führt zur Sitzungsvorlage aus. Diese gebe den Sachverhalt nach den rechtlichen Bestimmungen der Verbandsordnung des Hafenzweckverbandes wieder. Danach wäre der Hafenzweckverband für die Klappbrücke am Schöpfwerk Harlesiel zuständig und es bestünde keine Verpflichtung der Stadt Wittmund zu einer Kostenübernahme im Rahmen der Erneuerung der Klappbrücke. Andererseits gebe es im Rahmen dieser Maßnahme nun die Gelegenheit, den bislang ungeordneten und unübersichtlichen Gesamtbereich vor dem Schöpfwerk verkehrstechnisch zu bereinigen. Es handele sich dort um ein Nadelöhr mit mittlerer Fahrbahn und beidseitig schmalen Gehwegen. Die Brücke würde nun so angeordnet, dass ein breiter Geh- und Radweg entstünde, wodurch ein kommunaler Mehrwert erzielt würde. Eine Kostenbeteiligung seitens der Stadt Wittmund wäre allerdings freiwillig.

Auf die Frage von Ratsmitglied Faß, wie dringend die Entscheidung sei und ob evtl. Fördermittel in Anspruch genommen werden könnten bzw. sich die Nordseebad Carolinensiel-Harlesiel GmbH an den Kosten beteiligen könnte, erklärt Bürgermeister Claußen, dass im Jahr 2026 im Gesamtpaket Schleusentore und Schöpfwerk erneuert würden und diese Maßnahmen sehr eng terminiert seien. Im Nachgang etwas zu ändern, wäre nicht möglich. Entsprechende Fördermittel gebe es nicht und die Nordseebad Carolinensiel-Harlesiel GmbH würde bereits die Treppenanlage finanzieren. Er spreche sich deshalb für eine Beteiligung der Stadt Wittmund an den Kosten mit einem Festbetrag in Höhe von 100.000,00 € aus.

Ratsmitglied Lux-Hartig stellt abschließend fest, dass damit vom Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage abgewichen und dieser wie folgt geändert werde:

Die Stadt Wittmund beteiligt sich mit einem Festbetrag in Höhe von 100.000,00 € an den Kosten für die Erneuerung der Klappbrücke am Schöpfwerk Harlesiel.

einstimmig empfohlen | Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die Stadt Wittmund beteiligt sich mit einem Festbetrag in Höhe von 100.000,00 € an den Kosten für die Erneuerung der Klappbrücke am Schöpfwerk Harlesiel.

**TOP 11 Unterrichtung über eine Eilentscheidung gem. § 89 NKomVG;
hier: Überplanmäßige Auszahlungen beim Produktsachkonto
5.4.1.01/0025.7872000 (Ausbau von Straßen)
Vorlage: BV/2025/142**

Bürgermeister Claußen führt zum Sachverhalt aus. Die Eilentscheidung über eine überplanmäßige Auszahlung betreffe die Maßnahme zur Verbreiterung der Straße zwischen der B 461 und dem Schöpfwerk Harlesiel. Die Durchführung wäre nach Aussage des Fachbereichs Bauen und des NLWLN ab Frühjahr 2026 möglich, da sich die Brückenbaumaßnahme verschiebe. So könnten die städtischen Maßnahmen schneller beendet werden. Produktsachmittel seien eingestellt gewesen, zur Durchführung der Ausschreibung hätten jedoch keine ausreichenden Mittel mehr zur Verfügung gestanden. Damit rechtzeitig die Ausschreibung der Baumaßnahme vorgenommen werden konnte, hätte es dieser Eilentscheidung bedurft. Der Ausschuss werde davon nun in Kenntnis gesetzt.

zur Kenntnis genommen |

Die als Anlage zur Beschlussvorlage BV/2025/142 beigefügte Eilentscheidung gemäß § 89 NKomVG wird zur Kenntnis genommen.

TOP 12 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ratsmitglied Abels übernimmt wieder den Ausschussvorsitz.

TOP 12.1 Rote Radwegmarkierungen

Ratsmitglied Theesfeld erkundigt sich, ob die roten Markierungen auf Radwegen, die im Stadtgebiet aufgebracht worden seien auch in den Ortschaften angedacht seien.

Herr Wulf erklärt, die Bodenmarkierungen seien Teil des Radverkehrskonzeptes. Diese würden nur auf den stark frequentierten Hauptverkehrsstraßen im Kernstadtbereich aufgebracht. Maßgeblich dafür sei die Frequenz der Querungen. Ob an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen außerorts Markierungen erfolgten, sei der Verwaltung nicht bekannt.

TOP 12.2 Sachstand Fehlender Radweg zwischen der B 461 und Ortskern Funnix

Ratsmitglied Kremer erläutert, dass er im Umwelt-, Agrar-, Straßen- und Feuerwehrausschuss am 04.06.2025 noch einmal auf den fehlenden Geh- und Radweg entlang der K 17 zwischen der B 461 und dem Ortskern von Funnix hingewiesen hätte. Seitens der Verwaltung sei angemerkt worden, dass dieses Teilstück mit hoher Priorität in die Prioritätenliste des Landkreises

Wittmund für den Bau von Radwegen an Kreisstraßen aufgenommen worden sei. Er erkundigt sich nach dem Sachstand.

Herr Wulf erklärt, dass ihm keine neuen Erkenntnisse dazu vorlägen und sagt eine Nachfrage bei der Kreisstraßenverwaltung des Landkreises zu.

TOP 13 Einwohnerfragestunde

TOP 13.1 Querungen im Bereich des Westteils der neuen Deichanlage in Harlesiel

Herr Lenzian vom Seniorenbeirat erkundigt sich, ob im Bereich des Westteils der neuen Deichanlage in Harlesiel an den Übergängen Zebrastreifen vorgesehen seien.

Herr Wulf erklärt, dass eine Querung vorgesehen sei, die entsprechende verkehrsbehördliche Anordnung bezüglich der Beschilderung aber noch nicht vorliegen würde. Eine Querungshilfe in Form eines sog. Zebrastreifens würde es aber nicht geben.

TOP 14 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.58 Uhr.

Ralf Abels
Vorsitzender

Silke Beckmann
Protokollführung